Programm zur Einführung der ICB 4

Informationen zum Marktstart am 1. Februar 2018

Unsere neuen Produkte ab 01.07.2018

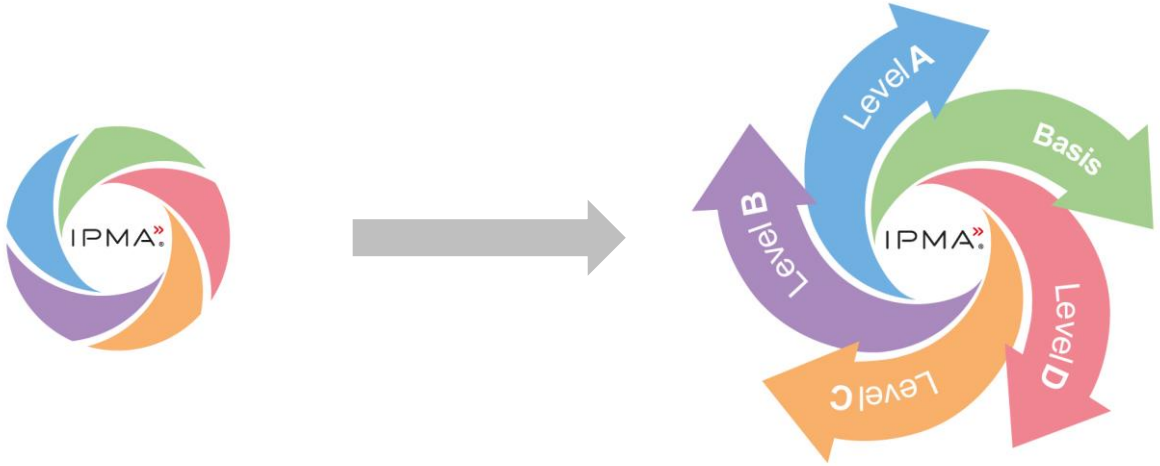
Der Rahmen: Das GPM Kompetenzmodell

Projekte müssen rund laufen. Dafür steht das GPM Kompetenzmodell, ein 5-stufiges Karrieremodell im Projektmanagement.

Der Mensch steht hierbei im Mittelpunkt. Das ist das Credo des GPM Kompetenzmodell. Denn: Es ist der Mensch, der den Projekterfolg bestimmt. Mit seiner Kompetenz entscheidet er über die richtigen Methoden, zur richtigen Zeit – ganz gleich, ob klassisches, agiles oder hybrides Projektmanagement gefragt ist.

Die Stärken im Überblick:

- Der Mensch im Fokus
- Hybrider Ansatz
- Lebenslange Kompetenzentwicklung im Projektmanagement
- Durchlässige Entwicklungspfade
- Internationale Anerkennung



Produktsteckbrief (erweitert)
GPM Basislevel

〉Der Grundstein. Für Einsteiger.

YEPP

Das ist dein Einstieg zum Aufstieg!

Essenz:
GPM Basislevel verschafft den ersten Überblick im Projektmanagement.

Zielgruppe:
- Schüler und Berufsschüler
- Auszubildende
- Studierende
- Einsteiger im Projektmanagement

Ziele:
- Sprache des Projektmanagements verstehen
- Erste PM-Methoden kennenlernen
- Den eigenen Beitrag im Projekt verstehen und gestalten

Zugangsvoraussetzungen:
- Keine

Kernthemen:
- Grundlegende Projektmanagement-Methoden

Ablauf:
- Qualifizierung: GPM Basislehrgang (Umfang: 3 Tage, keine Mindestpräsenz)
- Zertifizierung: Schriftliche Prüfung (90 Minuten)

Titel der Qualifizierung:
- GPM Basislehrgang

Titel des Zertifikats:
- Basiszertifikat im Projektmanagement (GPM)

Besonderheit:
- Das Zertifikat wird als Vorleistung für ein Upgrade auf IPMA Level D anerkannt.

Produktsteckbrief (erweitert)
IPMA Level D

› Wissen wie´s läuft. Für Aufsteiger.

MEGA
Herausforderungen meistern!

Essenz:

IPMA Level D für Personen mit ersten Erfahrungen in Projekten und im Projektmanagement, die ihr Wissen vertiefen und Methoden sicher beherrschen wollen.

Zielgruppe:

- Arbeitspaketverantwortliche
- Studierende in Studiengängen mit ausgeprägten Projektmanagementinhalten
- Auszubildende in der dualen Berufsausbildung
- Berufserfahrene, die ihre bisherige Erfahrung mit fundiertem PM Wissen unterlegen wollen.

Ziele:

- Projektmanagement-Methoden sicher anwenden

Zugangsvoraussetzungen:

- Keine

Kernthemen:

- Projektmanagement-Methoden
- Kommunikation
- Teamarbeit

Ablauf:

- Qualifizierung: Umfang: 7 Tage, davon 5 Tage Mindestpräsenz
- Zertifizierung (2 Möglichkeiten):
  - a) Level D Report (25 Seiten) + Schriftliche Prüfung (90 Minuten) + Feedbackgespräch (20 Minuten)
  - b) Schriftliche Prüfung (2 x 90 Minuten)

Titel der Qualifizierung:

- GPM Lehrgang zum/zur Projektmanagementfachmann/-frau (IPMA Level D)

Titel des Zertifikats:

- Certified Project Management Associate (IPMA Level D)

Besonderheit:

- Attraktive Konditionen für Auszubildende und Studierende.
- Das Zertifikat wird als Vorleistung für ein Upgrade auf IPMA Level C anerkannt.

Produktsteckbrief (erweitert)
IPMA Level C

〉Die Führungskraft im Projektmanagement.

KLARO
Projektleitungs-Kompetenz ausbauen!

Essenz:

IPMA Level C steuern Projekte eigenständig.

Zielgruppe:

- (angehende) Projektleiter, Projektmanager
- Teilprojektleiter von komplexen Gesamtprojekten
- Leiter PMO, Leiter Projektcontrolling, Leiter Qualitätsmanagement in Projekten

Ziele:

- Projekte eigenständig führen

Zugangsvoraussetzungen:

- Erfahrung in der Leitung von Projekten

Kernthemen:

- Projektdesign
- Management von Projekten
- Agile, klassische und hybride Projektmanagement Ansätze beherrschen

Ablauf:

- Qualifizierung: Lehrgang mit anspruchsvollen Fallstudien, Reflektionen und Übungen (Umfang: 13 Tage, davon 9 Tage Mindestpräsenz)
- Zertifizierung: Level C Report (25 Seiten) + Schriftlicher Test (120 Minuten) + Workshop + Interview (60 Minuten)

Titel der Qualifizierung:

- GPM Lehrgang zum Certified Project Manager (IPMA Level C)

Titel des Zertifikats:

- Certified Project Manager (IPMA Level C)

Besonderheit:

- Das Zertifikat wird als Vorleistung für ein Upgrade auf IPMA Level B anerkannt
- Bei vorhandenem IPMA Level D Zertifikat entfällt der Workshop als Prüfungsbestandteil.

Produktsteckbrief (erweitert)
IPMA Level B

PASST
Auch bei Komplexem.

› Kompetent für Komplexes. Für erfahrene Projektleiter.

Essenz:

IPMA Level B zeigen Leadership in komplexen Projekten.

Zielgruppe:

- Projektmanager mit langjähriger Erfahrung in der Leitung komplexer Projekte
- Projektmanager, die große Vorhaben zum Erfolg führen wollen
- Projektmanager, die für organisationsrelevante Projekte Verantwortung übernehmen wollen

Ziele:

- Komplexe Projekte erfolgreich leiten

Zugangsvoraussetzungen:

- Mehrere Jahre Erfahrung in der Leitung von Projekten

Kernthemen:

- Strategieumsetzung durch Projekte
- Leadership in Projekten
- Agile, klassische und hybride Projektmanagement-Ansätze beherrschen

Ablauf:

- Qualifizierung: Individuelles Coaching für die Prüfung oder Erfahrungsbasierter Lehrgang mit anspruchsvollen Fallstudien, Selbstreflektionen und Übungen
  (Umfang: Individuelle Bedarfsanalyse, 3 Tage Mindestpräsenz)
- Zertifizierung: Level B Report (25 Seiten) + Schriftlicher Prüfung (180 Minuten) + Workshop + Interview (90 Minuten)

Titel der Qualifizierung (2 Möglichkeiten):

- GPM Coaching zum Certified Senior Project Manager (IPMA Level B)
- GPM Lehrgang zum Certified Senior Project Manager (IPMA Level B)

Titel des Zertifikats:

- Certified Senior Project Manager (IPMA Level B)

Besonderheit:

- Bei vorhandenem IPMA Level C Zertifikat entfällt der Workshop als Prüfungsbestandteil.
- Das GPM Coaching zum Certified Senior Project Manager (IPMA Level B) ist ein gezieltes Einzelcoaching, das auf die Bedürfnisse der jeweiligen Person zugeschnitten ist. Bedarf und Aufwand werden individuell ermittelt.

Produktsteckbrief (erweitert)
IPMA Level A

〉Komplexität trifft Strategie.

BRUMMT
Auf dem höchsten Level.

Essenz:

IPMA Level A sind Projektmanagement-Koryphäen und führen strategische Projekte in hochkomplexem Umfeld.

Zielgruppe:

- Leiter von strategischen Großprojekten
- Führungskräfte von projektbasierten Organisationen

Ziel:

- Hochkomplexe Projekte von strategischer Bedeutung erfolgreich führen

Zugangsvoraussetzungen:

- Mehrere Jahre Erfahrung in der Leitung von hochkomplexen Projekten

Kernthemen:

- Strategiegestaltung durch Projekte
- Strategische Steuerung von projektorientieren Organisationen
- Zusammenwirken von Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement
- Leadership in Projekten
- Führen von Projekt-Führungskräften
- Unternehmerische Verantwortung

Ablauf:

- Qualifizierung: Individuelles Coaching und Selbstreflektion der eigenen Erfahrungen (Umfang: Individuelle Bedarfsanalyse)
- Zertifizierung: Level A Report (25 Seiten) + Extended Interview (120 Minuten)

Titel der Qualifizierung:

- GPM Coaching zum Certified Project Director (IPMA Level A)

Titel des Zertifikats:

- Certified Project Director (IPMA Level A)

Besonderheit:

- Das GPM Coaching zum Certified Project Director (IPMA Level A) ist ein gezieltes Einzelcoaching, das auf die Bedürfnisse der jeweiligen Person zugeschnitten ist. Bedarf und Aufwand werden individuell ermittelt.

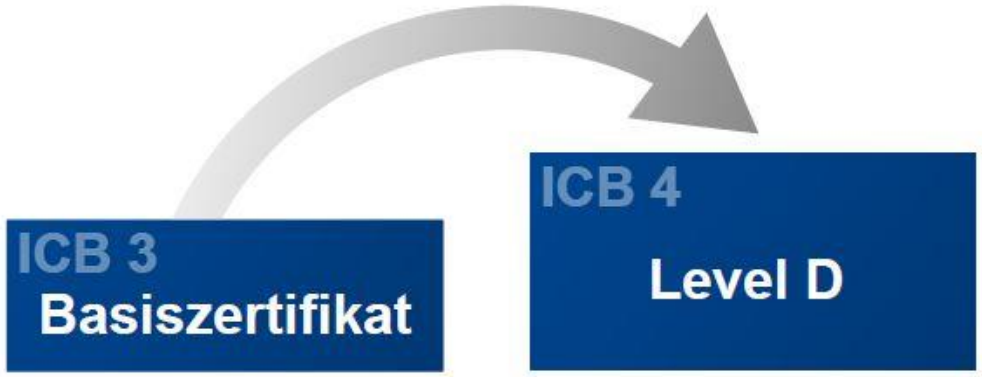
Gegenüberstellung der Lehrgänge und Prüfungen von ICB 3 zu ICB 4

	Lehrgang nach ICB 3	Lehrgang nach ICB 4	Prüfung nach ICB 3	Prüfung nach ICB 4	
Basis	24 Präsenz- oder 32 Unterrichtsstunden	Mind. 3 Tage (24 Präsenz- oder 32 Unterrichtsstunden)	Schriftliche Prüfung 120 Min.	Schriftliche Prüfung 90 Min.	
Level D	Mind. 10 Tage	Mind. 7 Tage, davon 5 Tage Mindestpräsenz		Pfad 1	Pfad 2
			Schriftliche Prüfung 120 Min.	Schriftl. Prüfung 90 Min.	Schriftl. Prüfung 2x90 Min.
			Transfernachweis (50-60 S.)	Level D Report (25 Seiten)	/
			Mündliche Prüfung 30 Min.	/	/
Level C	C/B Plus Mind. 13 Tage (C/B 5 Tage)	Mind. 13 Tage davon 9 Tage Mindestpräsenz	Schriftliche Prüfung 240 Min.	Schriftliche Prüfung 120 Min.	
			Projekterfahrungsbericht	Level C Report (25 Seiten)	
			Assessment 8 Stunden	Workshop	
			Mündliche Prüfung 60 Min.	Interview 60 Min.	
Level B	C/B Plus Mind. 13 Tage (C/B 5 Tage)	Individuelle Bedarfsanalyse, Mind. 3 Tage Mindestpräsenz	Schriftliche Prüfung 240 Min.	Schriftliche Prüfung 180 Min.	
			Projektstudienarbeit	Level B Report (25 Seiten)	
			Assessment 8 Stunden	Workshop (2 x 3 h)	
			Mündliche Prüfung 60 Min.	Interview 90 Min.	
Level A	Individuelle Bedarfsanalyse	Individuelle Bedarfsanalyse	Schriftliche Prüfung 120 Min.	/	
			Projektstudienarbeit	Level A Report (25 Seiten)	
			Assessment 8 Stunden	/	
			Mündliche Prüfung 60 Min.	Extended Interview 120 Min.	

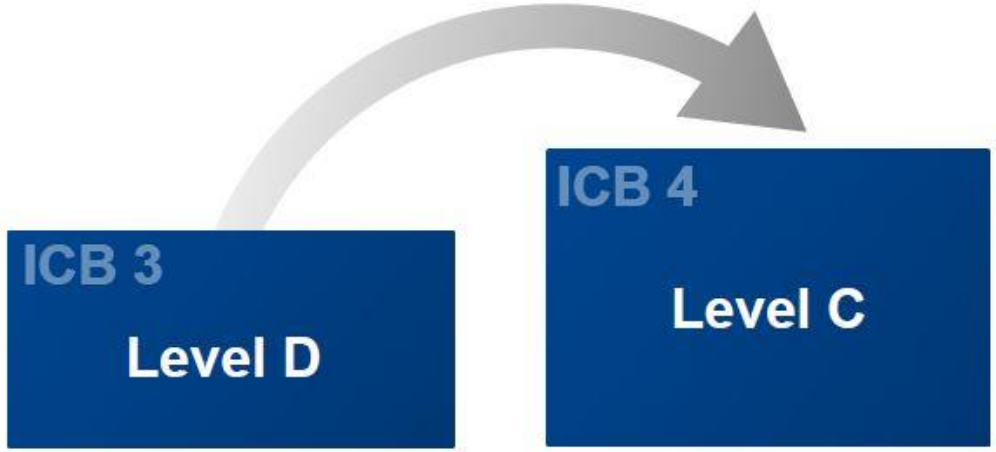
Die neuen Upgrade-Angebote motivieren Zertifikanten den nächsten Schritt ihrer Kompetenzentwicklung zu gehen

Upgrade-Angebote ab 01.07.2018

Ihr Schritt vom Basiszertifikat zum Level D:
Schriftliche Prüfung (90 Min.)



Ihr Schritt vom Level D zum Level C:
Report (25 Seiten), schriftliche Prüfung (120 Min.) und Interview (90 Min.)



Der Start der Produkteinführung ….

Projektmanagement als Lösung für die Herausforderungen von morgen: Der GPM-Imagefilm

Die einzelnen Level werden mit zielgruppen-spezifischen Motiven beworben.

Informationen zu den neuen Weiterbildung- und Zertifizierungsangebote nach ICB 4 sind ab 01.02. online.

STARTSEITE | ÜBER UNS | WEITERBILDUNG | ZERTIFIZIERUNG | EVENTS | KNOW-HOW | AWARDS

Weiterbildung » Projektmanager

- Projektmanager
  - GPM Basislevel
  - IPMA Level D
  - IPMA Level C
  - IPMA Level B
  - IPMA Level A
  - Seminare & Workshops
  - Unsere Partner
  - GPM Kompetenzmodell

Jetzt Mitglied werden ...

Ehrenamtlich engagieren ...

Projektmanager

Die GPM fördert die Verbreitung und stetige Weiterentwicklung von Projektmanagement in Deutschland.

WELCHEN NUTZEN BRINGT EINE WEITERBILDUNG IM PROJEKTMANAGEMENT?

Teilnehmer	Projektorientierte Unternehmen / Organisationen	Projektauftraggebern / Kunden
– Reflexion und Verbesserung der eigenen Qualifikation – Gesicherte Erfahrungen aus Tausenden von Projekten – Objektive, neutrale Bestätigung der Projektmanagement-Kompetenz – Berufliche und persönliche Anerkennung – Führen eines national und international anerkannten Titels – Beschleunigung der beruflichen Karriere – Verbesserung der Chancen im Markt – Berufsbegleitend leistbar – Wertsteigerung für die Organisation – Sicherung des Arbeitsplatzes	– Vergleichbare Qualitätsstandards für Projektpersonal – Integration des Erfolgsfaktors Sozialkompetenz – Systematische betriebliche Personalentwicklung im Projektmanagement – Effizienzsteigerung und Produktivitätsverbesserung – Imagegewinn aufgrund kompetenter Projektleiter und Projektmitarbeiter – Wettbewerbsvorteile bei Akquisition und Abwicklung von Projektaufträgen – Wissen und Erfahrung eines globalen Netzwerks als Basis – Offenheit für branchenspezifische Besonderheiten	– Weltweit anerkannte Inhalte, die internationalen Standards entsprechen – Anwendung von Best Practices im Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement – Kompatibilität zu betrieblichen Karrieremodellen im Projektmanagement – Bessere Projektprozesse und -ergebnisse

Folgende Angebote zur Weiterbildung bieten sich angehenden und bereits tätigen Projektmanagerinnen und Projektmanagern:

Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Ansprechpartner unter weiterbildung@gpm-ipma.de

Anna Badewitz

Das Kompetenzmodell ist auch Thema in der PM aktuell – am 20.02.2018 erscheint sie zudem im besonderen Look

Die Informationsbroschüre zur Weiterbildung im Projektmanagement steht in Kürze zur Verfügung

ICB 4 nach IPMA-Standard

Wir lernen ein Leben lang. Unser 5-stufiges Modell ist daher auf jede Karriere-stufe zugeschnitten.

Vorteile und Mehrwert des Kompetenzbasierten Standards der IPMA

Der IPMA-Ansatz ist ein kompetenzorientierter Ansatz. Hier steht weniger das Befolgen von normativen Regeln im Vordergrund als vielmehr die Fähigkeit, Regeln für ein Unternehmen oder ein Projekt entwickeln oder adaptieren zu können und diese dann auch anwenden zu können. Handelnde im Projektmanagement sollen in insgesamt 28 Themenfeldern der ICB Kompetenzen aufweisen und in der Lage sein, die jeweilige Anwendungsform und Ausprägung des Projektmanagements auf das Projekt, die Situation, die Aufgaben-stellungen und die Organisation hin auszurichten.

Mit der ICB 4, als hybrider Standard, rückt der Menschen noch mehr in den Mittelpunkt, indem seine Befähigung, situativ und projektbezogen zu entscheiden, weiter unterstützt wird. Dahinter steckt die Überzeugung, dass es nicht einen einzigen Lösungsweg für alle noch so unterschiedlichen Projekte und Organisationen geben kann. In der Praxis müssen der Projektmanager und die Unternehmensleitung ihr Handeln auf die jeweilige Situation ausrichten; eine Grundhaltung, die von neuen Forschungsergebnissen untermauert wird und die dem erfahrenen Praktiker präsent ist. Eine fest definierte Vorgehensweise für Projekte oder ein definiertes Prozessmodell finden Sie daher beim IPMA-Ansatz nicht. In verschiedenen Branchen und je nach Projektart muss unterschiedlich vorgegangen werden.

Das GPM Kompetenzmodell für fachliche und persönliche Weiterbildung

Weltweit gibt es viele verschiedene Definitionen des Begriffs „Kompetenz". Die IPMA ICB® verwendet für die Definition eine einfache Sprache, die von den meisten Experten anerkannt wird, leicht verständlich sein und einen Wiedererkennungswert bieten soll. Diese Definition soll andere, bestehende Definitionen nicht schmälern oder ersetzen, sondern einen Leitfaden für Einzelpersonen bieten, die sich verbessern möchten.

- Wissen ist die Gesamtheit an Informationen und Erfahrungen, die ein Einzelner (Individuum) besitzt. Das Konzept eines Gantt-Diagramms zu verstehen, kann beispielsweise als Wissen bezeichnet werden.
- Fertigkeiten sind spezielle technische Fähigkeiten, mit deren Hilfe eine Person eine Aufgabe ausführen kann. In der Lage zu sein, ein Gantt-Diagramm zu erstellen, kann beispielsweise als Fertigkeit bezeichnet werden.
- Fähigkeiten beschreiben die effektive Umsetzung von Wissen und Fertigkeiten in einem bestimmten Kontext. In der Lage zu sein, einen Projektablaufplan zu erstellen und erfolgreich zu steuern kann beispielsweise als Fähigkeit bezeichnet werden.

Individuelle Kompetenz ist die Anwendung von Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen.

Das GPM Kompetenz ist ein Modell zur lebenslangen Kompetenzentwicklung im Projektmanagement. Durch fünf aufeinander aufbauende Kompetenzstufen wird die Entwicklung vom Einsteiger bis zum Leiter hochkomplexer, strategischer Projekte ermöglicht.

Folgende Faktoren zeichnen dieses Modell im besonderen Maße aus:

- 5 Stufen, die jeweils aus aufeinander abgestimmter Qualifizierung und Zertifizierung bestehen.
- Der Mensch im Fokus: Verständnis von Projektmanagement als Führungs- und Management-prinzip – mehr als die reine Beherrschung von Methoden.
- Eintrittskarte in unser PM-Netzwerk.
- Hybrider Ansatz: Abgeleitet aus der ICB 4 kombiniert das neue 5-stufige Aus- und Weiterbildungs-modell durchgehend sowohl klassische als auch agile PM-Methoden.
- Durchlässige Entwicklungspfade: Einstieg – je nach Erfahrungsstand – auf unterschiedlichen Leveln möglich.
- International anerkannt.

GPM

Lorem ipsum dolore auditi temporem alicimenditi volupta ui occusci totati reium rernatem ipsam, conecus, velibus cilluptatur:

YEPP

GPM Basislevel – Der Grundstein. Für Einsteiger.

It quam fugitat ionsequiduci odis ut voluptatusae nisquam, sitatem dolorum doluptur audi officiu sdamentium sumet eum, nis doluptatinum quidele ctiatur, nam re nonsequi corae volor as et et, odicium quunt omnihiti ut eatecum fugitescium es porion re del ipiditam dolupit et harum sin consero et, et verae liat. Hit eume etur adi volecta sus dolorunt qui omniae aut earibusant, ut parissi doloresed que provit modi bla cus etur apissint exceaquatus aut dolorepudae nonet, sum ut utat latur?

Ictia eiciam eos et est faccupti tempore henisci atibus cus autet fugia neceriam suntias pisitam nihic te optasserum dolectur sinicium quunt omnihiti ut.

Ende 2017 gab es über 17 700 Zertifikate.

Titel der Qualifizierung:
GPM Basislehrgang

Titel des Zertifikats:
Basiszertifikat für Projektmanagement (GPM)

Zielgruppen
- Schüler und Berufsschüler
- Auszubildende
- Studierende
- Einsteiger im Projektmanagement

Typisch Rollen und Arbeitsschwerpunkte
- Mitarbeiter in Arbeitspaketen

Ziele und Nutzen:
- Sprache des Projektmanagements verstehen
- Erste PM-Methoden kennen lernen
- Den eigenen Beitrag im Projekt verstehen und gestalten

Kernthemen:
- Grundlegende Projektmanagement-Methoden

Zugangsvoraussetzungen:
Erfahrung in den Kompetenzelementen des Projektmanagements sowie eine Berufsausbildung werden nicht vorausgesetzt.

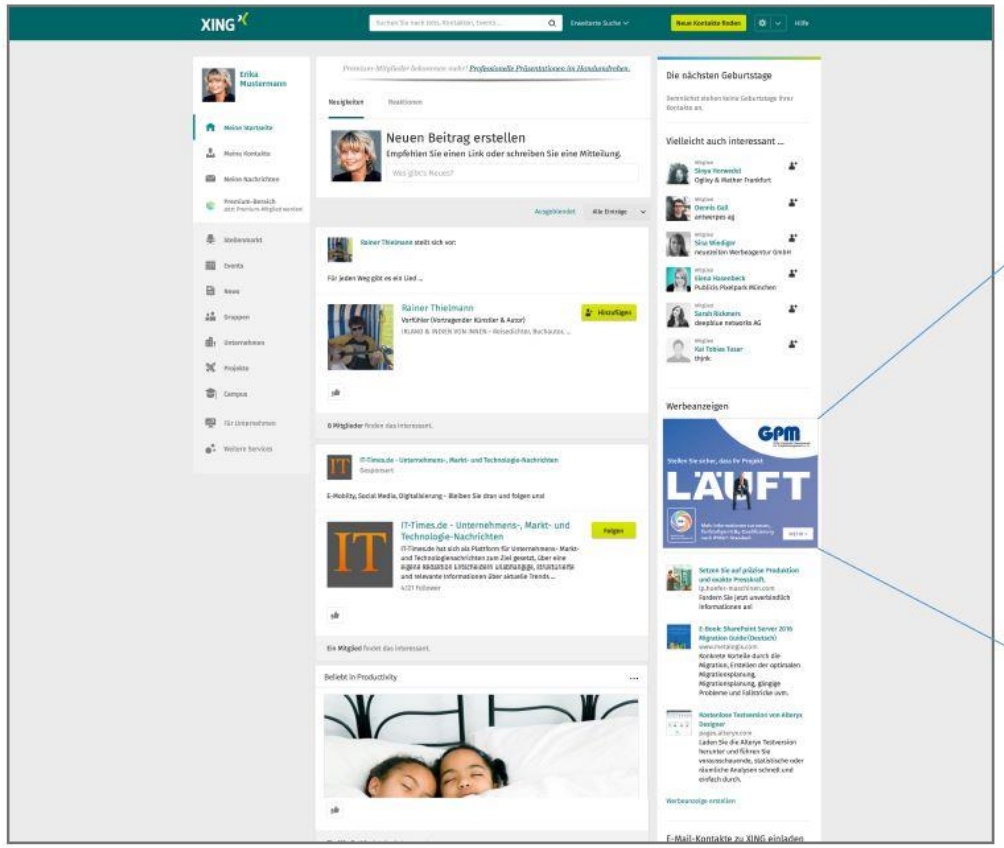
Weiterbildungsangebot:
- Qualifizierung: GPM Basislehrgang
- Zertifizierung: Schriftliche Prüfung

Vom ersten Kontakt bis hin zum Zertifikat dauert das GPM Basislevel ca. 4-6 Wochen.

Besonderheit:
- Das Zertifikat wird als Vorleistung für ein Upgrade auf IPMA Level D anerkannt.

GPM

Ab dem 15. Februar sind wir im Web sichtbar – die Online-Kampagne fokussiert auf Haufe.de, Xing, LinkedIn



Kontakt

Bei Fragen rund um die Einführung der ICB 4/ICR 4 wenden Sie sich bitte an: **icb4@gpm-ipma.de**

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

PM ZERT
PROJEKTMANAGEMENT ZERTIFIZIERUNG

Hauptgeschäftsstelle Nürnberg
Am Tullnaupark 15
90402 Nürnberg

Tel.: +49 911 433369-0
Fax: +49 911 433369-9

www.gpm-ipma.de

Hauptstadtrepräsentanz Berlin
Hausvogteiplatz 12
10117 Berlin

Tel.: +49 30 36403399-0
Fax: +49 30 36403399-5

PM-ZERT Nürnberg
Am Tullnaupark 15
90402 Nürnberg

Tel.: +49 911 433369-33
Fax: +49 911 433369-39

www.pm-zert.de